

Mitmachen und punkten!

	A	B	C
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einsendeschluss ist der
31. Dezember 2012.

DIE PTA IN DER APOTHEKE
Stichwort: »Schnupfen«
Postfach 1180
65837 Sulzbach (Taunus)

Oder klicken Sie sich bei
www.pta-aktuell.de
in die Rubrik Fortbildung.
Die Auflösung finden Sie dort
im nächsten Monat.

Unleserlich, uneindeutig oder unvollständig ausgefüllte Fragebögen können leider nicht in die Bewertung einfließen, ebenso Einsendungen ohne frankierten/adressierten Rückumschlag.



SCHNUPFEN

In dieser Ausgabe von DIE PTA IN DER APOTHEKE 12/2012) sind zum Thema zehn Fragen zu beantworten. Lesen Sie den Artikel, kreuzen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten vom Fragebogen im nebenstehenden Kasten an und schicken Sie diesen Antwortbogen zusammen mit einem adressierten und frankierten Rückumschlag an unten stehende Adresse. Oder Sie klicken sich bei www.pta-aktuell.de in die Rubrik Fortbildung und beantworten den Fragebogen online. Wer mindestens acht Fragen richtig beantwortet hat, erhält in der Kategorie 7 (Bearbeitung von Lektionen) einen Fortbildungspunkt. Die Fortbildung ist durch die Bundesapothekerkammer unter BAK 2011/496 akkreditiert und gilt für die Ausgabe 12/2012.

Ihr PTA
Fortbildungs-
punkt

Ihr Fortbildungspunkt zum Thema

Datum

Stempel der Redaktion

Absender

Name

Vorname

Beruf

Straße

PLZ/Ort

Ich versichere, alle Fragen selbstständig und ohne die Hilfe Dritter beantwortet zu haben.

Datum/Unterschrift

Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf den Antwortbogen.

1. Die Nasennebenhöhlen ...

- A. dienen der Befeuchtung und Erwärmung der Atemluft.
- B. schützen vor dem Einatmen größerer Körper.
- C. sind mit Haut ausgekleidet.

2. Nicht zu den Nasennebenhöhlen zählen ...

- A. die Siebbeinzellen.
- B. die Stirnhöhlen.
- C. die Augenhöhlen.

3. Wie häufig hat ein Mensch durchschnittlich im Laufe seines Lebens Schnupfen?

- A. Circa 100 Mal.
- B. Circa 200 Mal.
- C. Circa 300 Mal.

4. Ein gewöhnlicher Schnupfen ...

- A. wird durch Viren ausgelöst.
- B. wird durch Bakterien ausgelöst.
- C. kann durch Viren oder Bakterien ausgelöst werden.

5. Gelber oder gelb-grüner Schleim in Nase und Nebenhöhle ...

- A. bildet sich durch den Zerfall von Granulozyten, die in das entzündete Gebiet eingewandert sind.
- B. weist auf eine bakterielle Infektion hin.
- C. muss mit Antibiotika behandelt werden.

6. Eine akute Sinusitis ...

- A. benötigt meist länger als drei Monate bis zur völligen Abheilung.
- B. ist eine Entzündung der Nasennebenhöhlen.
- C. wird immer durch Bakterien verursacht.

7. Abschwellende Nasensprays oder -tropfen ...

- A. dürfen in der Selbstmedikation nicht länger als zwei Wochen angewendet werden.
- B. enthalten als Wirkstoff beta-Sympathomimetika.
- C. enthalten als Wirkstoff alpha-Sympathomimetika.

8. Pflanzliche Zubereitungen zur Behandlung von Schnupfen und Sinusitis ...

- A. haben nur einen Placeboeffekt.
- B. verflüssigen das Nasensekret und erhöhen die Zilienschlagfrequenz.
- C. vermindern die Sekretproduktion.

9. Mit isotonischer Kochsalzlösung ...

- A. aus einem einfachen Dampfinhalator kann man die Bronchien erreichen.
- B. kann man die Schleimhäute zum Abschwellen bringen.
- C. kann man sowohl die Nase spülen als auch inhalieren.

10. Zur Vorbeugung vor Schnupfen ...

- A. sollte man seine Hände nach jedem Kontakt mit kontaminierten Gegenständen desinfizieren.
- B. reicht es, sich nach dem Kontakt mit kontaminierten Gegenständen die Hände gründlich zu waschen.
- C. sollte man die Füße stets kühl halten.